

## FAUST

Stück, Schauspiel: Hubertus Zorell (Olé-Direktor)  
Regie: Norman Taylor  
Ausstattung: Doris Alb

Kurier Wien:  
„Genial „übersetzt“: Faust von Zorell



Neben Schauspieler und Regisseur könnte sich Hubertus Zorell eine weitere Berufsbezeichnung zulegen: Von begeistertem Publikum beeideter Dolmetscher für klassische Texte...

So manch hehrer Formulierungen über Wissbegierde oder Strebsamkeit entkleidet, entpuppt sich die „Gretchenfrage“ nicht zuletzt schlicht und ergreifend als die, ob er das hübsche Mädchen ins Bett kriegt. Er lehnt die öde Fadesse ab und will – aus seiner anfänglichen intellektuellen Verklemmtheit befreit – selbst im Mittelpunkt stehen. Als teilnehmender Beobachter genießt er das spannende (Macht-) Match zwischen Gott und Teufel. Derart bricht Hubertus Zorell die „Story“ in einfache, wunderschön und spannend erzählte Geschichten...“